

TROX GmbH

Heinrich-Trox-Platz  
47504 Neukirchen-Vluyn  
Phone +49(0)2845-202-0  
Fax +49(0)2845-202-265  
<http://www.trox.de>  
e-mail: [trox@trox.de](mailto:trox@trox.de)

**TROXNETCOM – LON-WA1/PL2**  
Benutzerhandbuch Plug-In

1.	Einleitung .....	2
2.	Installation Plug-In .....	3
2.1	Systemvoraussetzungen.....	3
2.2	Device Resource Files (DRF) .....	3
2.3	Installation .....	3
2.4	Registrierung.....	3
3.	Beschreibung Funktionsobjekte.....	4
3.1	Netzwerk-Variablen.....	5
3.2	Konfigurationsparameter.....	7
4.	Beschreibung Plug-In.....	8
4.1	Starten Plug-In .....	8
4.2	Beschreibung der Kartenreiter .....	9
4.2.1	Kartenreiter „Main“ .....	9
4.2.1.1	Damper Type .....	9
4.2.1.2	OEM-Type .....	9
4.2.1.3	Manuf Date .....	9
4.2.1.4	Pulse In/Out .....	9
4.2.2	Kartenreiter „Damper1“ .....	10
4.2.2.1	Inputs .....	10
4.2.2.2	Outputs .....	10
4.2.2.3	Alarm .....	10
4.2.3	Kartenreiter „Damper2, Damper3, Damper4“ .....	10
4.2.4	Kartenreiter „Config 1/2“ .....	11
4.2.4.1	Damper1 .....	11
4.2.4.2	Damper2 .....	12
4.2.5	Kartenreiter "Config 3/4".....	13

TROX GmbH

Heinrich-Trox-Platz  
47504 Neukirchen-Vluyn  
Phone +49(0)2845-202-0  
Fax +49(0)2845-202-265  
http://www.trox.de  
e-mail: trox@trox.de

**TROXNETCOM – LON-WA1/PL2**  
Benutzerhandbuch Plug-In

## 1. Einleitung

In diesem Handbuch wird das LNS basierende Plug-In TROX LON-WA1PL2\_01 für das LON<sup>®</sup> Modul LON-WA1/PL2 beschrieben.

Die Installation und Bedienung des Plug-Ins werden detailliert dokumentiert.

Außerdem werden die verwendeten Netzwerkvariablen und Konfigurationsparameter der LON<sup>®</sup>-Objekte erläutert.

Das LON-WA1/PL2 Modul dient zur Überwachung und Steuerung von motorisch ausgestatteten Brandschutz-/Entrauchungsklappen.

Es besteht die Möglichkeit bis zu vier motorisch ausgestattete Brandschutzklappen oder Entrauchungsklappe mit einem LON-WA1/PL2 zu steuern.

Die Anschlüsse für die Brandschutz- oder Entrauchungsantriebe sind für 230V ausgelegt (nähere Informationen siehe Produktinfo PI/7.2/14/D...).

Mit Hilfe des Plug-Ins können die notwendigen Konfigurationen für das LON<sup>®</sup>-Modul einfach und anwenderfreundlich durchgeführt werden.

Echelon<sup>®</sup>, LON<sup>®</sup>, LonWorks<sup>®</sup>, LonMark<sup>®</sup> sind Warenzeichen der Echelon Corporation, eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Lonmaker<sup>™</sup> und LNS sind Warenzeichen der Echelon Corporation.

Microsoft<sup>®</sup> und Windows<sup>®</sup> sind Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Diese und weitere Warenzeichen sind im Text verwendet, im Sinn der Lesbarkeit dort jedoch nicht eigens gekennzeichnet.



### Copyrights

Copyright<sup>®</sup> 2006  
TROX GmbH  
Heinrich-Trox-Platz  
47504 Neukirchen-Vluyn  
[www.trox.de](http://www.trox.de)

TROX GmbH

Heinrich-Trox-Platz  
 47504 Neukirchen-Vluyn  
 Phone +49(0)2845-202-0  
 Fax +49(0)2845-202-265  
 http://www.trox.de  
 e-mail: trox@trox.de

**TROXNETCOM – LON-WA1/PL2**

Benutzerhandbuch Plug-In

**2. Installation Plug-In**

Die Voraussetzungen und die Schritte der Installation werden im Folgenden erläutert.

**2.1 Systemvoraussetzungen**

Das Plug-In TROX LON-WA1/PL2\_01 ist ein LNS-fähiges Plug-In basierend auf dem Standard des Netzwerkmanagement Tools Lonmaker™ 3.

Bevor Sie das Plug-In auf Ihrem PC installieren, überprüfen Sie bitte folgende Systemvoraussetzungen:

- PC                                    empfohlen Pentium III 1 GHz oder schneller
- Betriebssystem                Microsoft® Windows® 2000®; Microsoft Windows XP®;
- RAM-Speicher                    min. 256 MB
- Festplattenspeicher            min. 30 MB
- Bildschirm                        Super VGA (1024x768)
- LNS                                 Version 3 mit Service Pack 8 oder höher

Bevor die Installation durchgeführt werden kann, sollten die Device Resource Files überprüft werden.

**2.2 Device Resource Files (DRF)**

In den Device Resource Files sind die Definitionen der verschiedenen Netzwerkvariablentypen hinterlegt. Bei der Applikation für den LON-WA1/PL2 sind ausschließlich Standardnetzwerkvariablen verwendet worden, so dass keine herstellerspezifischen Definitionen benötigt werden.

Es müssen jedoch die aktuellen Device Resource Files (Data Version 13.0 oder höher) der LONMARK<sup>®</sup> auf dem PC installiert sein.

**2.3 Installation**

Um die Installation des Plug-Ins durchzuführen, starten Sie das Setup-Programm (Setup.exe). Folgen Sie nun den vorgegebenen Instruktionen und das Setup-Programm installiert die benötigten Daten automatisch auf Ihren PC und legt die Programmgruppe „TROX LNS PlugIn`s“ unter *Windows-Start/Programme* an. Die vorgegebenen Installationspfade sollten beibehalten werden.

**2.4 Registrierung**

Die Registrierung des Plug-Ins muss einmalig auf dem PC durchgeführt werden.

Wenn die Registrierung nicht während der Installation ausgeführt wurde, ist eine spätere Registrierung möglich. Hierzu wählen Sie unter *Windows-Start/Programme/TROX LNS PlugIn`s/WA1PL2\_01* das Programm LON WA1/PL2\_01.exe aus und führen die Registrierung gemäß Programmvorgabe durch.

Durch die Registrierung wird das Plug-In im Windows-system zur Verfügung gestellt.

Zusätzlich muss in jedem Projekt das Plug-In registriert werden.

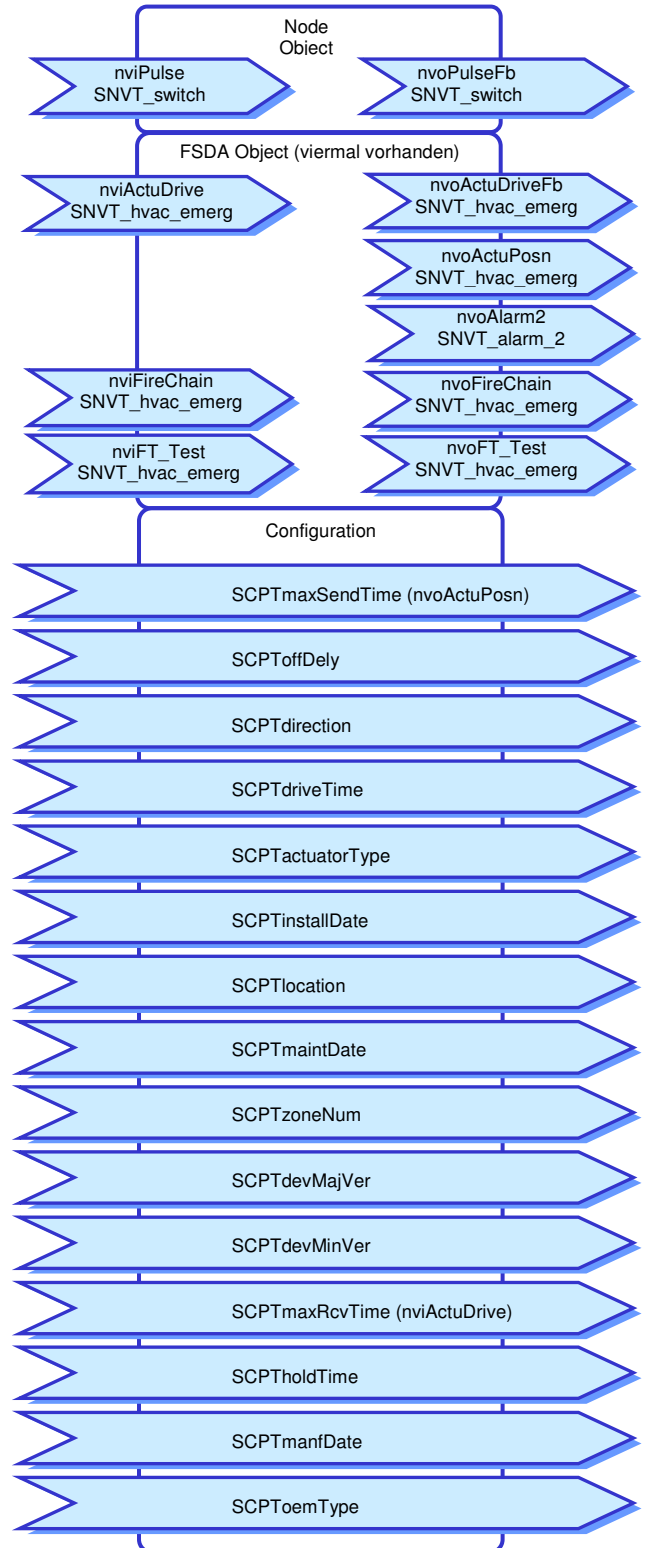
TROX GmbH

Heinrich-Trox-Platz  
47504 Neukirchen-Vluyn  
Phone +49(0)2845-202-0  
Fax +49(0)2845-202-265  
http://www.trox.de  
e-mail: trox@trox.de

**TROXNETCOM – LON-WA1/PL2**  
Benutzerhandbuch Plug-In

### 3. Beschreibung Funktionsobjekte

Der LON<sup>®</sup>-Knoten besteht aus dem Node-Objekt und zwei FSDA Objekten. Die FSDA Objekte bestehen aus Netzwerk-Variablen und Konfigurations-Parametern. Alle Variablen und Parameter basieren auf Standardnetzwerkvariablen (SNVT), wodurch eine einfache Einbindung des LON-WA1/PL2 in ein LONWORKS<sup>®</sup> Netzwerk gewährleistet ist.



TROX GmbH

Heinrich-Trox-Platz  
47504 Neukirchen-Vluyn  
Phone +49(0)2845-202-0  
Fax +49(0)2845-202-265  
http://www.trox.de  
e-mail: trox@trox.de

**TROXNETCOM – LON-WA1/PL2**  
Benutzerhandbuch Plug-In

**3.1 Netzwerk-Variablen**

➤ **Node Object**

**nviPulse**

SNVT Typ: SNVT\_switch

Funktion:

Die Variable *nviPulse* dient der Überprüfung eines LON<sup>®</sup>-Netzwerkes. Wird die Eingangsvariable *nviPulse* = 1 gesetzt, so verändert das LON-WA1/PL2 Modul nach Ablauf von 1 sek. die Ausgangsvariable *nvoPulse* von 0 auf 1. Bei einer Verkettung der Ausgangsvariablen *nvoPulse* mit der Eingangsvariablen *nviPulse* des Folgemoduls wird somit ein Triggerimpuls erzeugt, der nach Ablauf von N x 1 sec. (N=Anzahl der LON-WA1/PL2 Module) am Ende der Kette wieder ausgelesen werden kann.

Gültige Werte:

Switch.state	Funktion
1	Pulse-Signal „High“
0	Pulse-Signal „Low“

**nvoPulseFB**

SNVT Typ: SNVT\_switch

Funktion:

Siehe: *nviPulse*.

➤ **FSDA Object**

**nviActuDrive**

SNVT Typ: SNVT\_hvac\_emerg

Funktion:

Dieser Eingang steuert die Position der Klappe. Die Eingangsvariable kann zyklisch angesprochen werden, wobei die Wiederholrate mit dem Parameter *SCPTmaxRcvTime* zu definieren ist.

Gültige Werte:

Value	Funktion
EMERG_NORMAL	Normal-Position
EMERG_FIRE	Fire-Position
EMERG_NUL	Normal-Position

**nviFireChain**

SNVT Typ: SNVT\_hvac\_emerg

Funktion:

Die Variablen *nviFireChain* und *nvoFireChain* können ein Signal bei Verkettung von der ersten bis zur letzten Klappe durchreichen, lösen diese aber nicht aus. Im Brandfall, also wenn *nviFireChain* oder *nviActuPosn* auf FIRE gehen, fällt das Relais FC ab. Damit kann z. B. eine Lüftungsanlage abgeschaltet werden.

Value	Funktion
EMERG_NORMAL	Normal
EMERG_FIRE	Fire

**nviFT\_Test**

SNVT Typ: SNVT\_hvac\_emerg

Funktion:

Mit Hilfe dieser Eingangsvariablen kann über eine Leitebene ein Klappenfunktionstest ausgelöst werden. Dabei wird die Klappe in die Fire-Position gefahren. Der Test bleibt bis zum Ablauf der durch den Konfigurationsparameter *SCPTHoldTime* vorgegebenen Zeit aktiv. Danach kann über die Variable *nviActuDrive* die Klappe wieder in die Normal-Position gefahren werden.

Gültige Werte:

Value	Funktion
EMERG_NORMAL	kein Test
EMERG_FIRE	Test

**nvoActuDriveFb**

SNVT Typ: SNVT\_hvac\_emerg

Funktion:

Diese Ausgangsvariable reflektiert den Zustand von *nviActuDrive*.

Gültige Werte: Sind mit *nviActuDrive* identisch.

**nvoActuPosn**

SNVT Typ: SNVT\_hvac\_emerg

Funktion:

Diese Ausgangsvariable spiegelt den aktuellen Stand der Klappe wieder. Werte werden bei Zustandsänderung spontan übertragen. Sie können auch zusätzlich zyklisch übertragen werden, wobei die Wiederholrate mit dem Parameter *SCPTmaxSendTime* zu definieren ist. Eine Definition <5 Sekunden schaltet diese Funktion ab.

Gültige Werte:

Value	Funktion
EMERG_NORMAL	Normal-Position
EMERG_FIRE	Fire-Position
EMERG_NUL	Null-Position (zwischen Normal- und Fire Position)

**nvoFireChain**

SNVT Typ: SNVT\_hvac\_emerg

Funktion:

Siehe: *nviFireChain*

TROX GmbH

Heinrich-Trox-Platz  
47504 Neukirchen-Vluyn  
Phone +49(0)2845-202-0  
Fax +49(0)2845-202-265  
http://www.trox.de  
e-mail: trox@trox.de

**TROXNETCOM – LON-WA1/PL2**  
Benutzerhandbuch Plug-In

**nvoFT\_Test**

SNVT Typ: SNVT\_hvac\_emerg

Funktion:

Mit Hilfe dieser Ausgangsvariablen kann über eine Leitebene abgelesen werden, ob ein Klappenfunktionstest ansteht.

Gültige Werte sind mit *nviFT\_Test* identisch.

**nvoAlarm2**

SNVT Typ: SNVT\_alarm2

Funktion:

Dieser Alarm-Ausgang signalisiert einem Monitor-System ein mögliches Fehlverhalten des LON<sup>®</sup>-Knotens. Die Meldung enthält alle Informationen welche Rückschlüsse auf die Art des Fehlverhaltens ermöglichen. Sie werden nach Auftreten spontan übertragen.

Mögliche Meldungen:

AlarmType	Description	PriorityLevel	Erläuterung
AL_NO_COND	Normal	16	Klappe befindet sich in Normal-Position
AL_FIR_TRBL	Fire	4	Klappe befindet sich in Fire-Position; wird auch bei Testlauf ausgegeben.
AL_FIR_MONITOR_COND	TimeToNormal Position	6	Die Klappe brauchte länger um von der Fire- in die Normal-Position zu kommen, als unter dem Kartenreiter „Config“ bei „DriveTime“ angegeben.
	TimeToFire Position	6	Die Klappe brauchte länger um von der Normal- in die Fire-Position zu kommen, als unter dem Kartenreiter „Config“ bei „OffTime“ angegeben.
AL_ERROR	ReceiveUpdate Error	6	Die Eingangsvariable <i>nviActuDrive</i> wurde nicht innerhalb des Zeitraums, der unter dem Kartenreiter „Config“ unter „MaxRcvTime“ angegeben ist, aktualisiert.
	LimitSwitchFault	6	Die Klappe signalisiert, dass sie sich gleichzeitig in Normal- und in Fire-Position befindet.

TROX GmbH

Heinrich-Trox-Platz  
47504 Neukirchen-Vluyn  
Phone +49(0)2845-202-0  
Fax +49(0)2845-202-265  
http://www.trox.de  
e-mail: trox@trox.de

**TROXNETCOM – LON-WA1/PL2**  
Benutzerhandbuch Plug-In

**3.2 Konfigurationsparameter**

**SCPToffDely**

Funktion:  
Dieser Parameter definiert die maximale Zeit, die eine Klappe benötigt, um in die *Fire-Position* zu fahren. Wird die Zeit überschritten, so wird der *Alarm-Type* AL\_FIR\_MONITOR\_COND ausgegeben. Wird ein Wert von 0 Sekunden eingetragen, so wird keine Überprüfung der Laufzeit vorgenommen. Dies ist beim Einsatz in rein mechanischen Klappen zu berücksichtigen!

**SCPTmaxSendTime**

Funktion:  
Dieser Parameter definiert, in welchem Zeitintervall die Ausgangsvariable *nvoActuPosn* zyklisch übertragen wird. Eine Definition <5 Sekunden schaltet diese Funktion ab.

**SCPTmaxRcvTime**

Funktion:  
Dieser Parameter definiert innerhalb welcher Zeit der Eingang *nviActuDrive* angesprochen werden muss. Bleibt die Aktualisierung des Einganges aus, fährt die Klappe in die *Fire-Position* und der *Alarm-Type* AL\_ERROR wird ausgegeben. Wird ein Wert von 0 Sekunden eingetragen, erfolgt keine Überprüfung.

**SCPTdirection**

Funktion:  
Dieser Parameter beschreibt die Wirkrichtung der Klappe. Gültige Werte:

Value	Funktion
0	Feuer- /Rauchschutzklappe
1	Entrauchungsklappe

Standardwert: 0

**SCPTdriveTime**

Funktion:  
Dieser Parameter definiert die maximale Zeit, die eine Klappe benötigt, um in die *Normal-Position* zu fahren. Wird die Zeit überschritten, so wird der *Alarm-Type* AL\_FIR\_MONITOR\_COND ausgegeben und die Klappe fährt wieder in die *Fire-Position* zurück. Wird ein Wert von 0 Sekunden eingetragen, so wird keine Überprüfung der Laufzeit vorgenommen. Dies ist beim Einsatz in rein mechanischen Klappen zu berücksichtigen!

**SCPTHoldTime**

Funktion:  
Dieser Parameter gibt an, wie lange bei einem Testlauf, der über die Variable *nviFT-Test* ausgelöst wurde, die Testbedingung aktiv bleiben soll, bevor die Klappe wieder durch die Variable *nviActuDrive* in die *Normal-Position* gefahren werden kann.

**SCPTactuatorType**

Funktion:  
Beschreibung der angeschlossenen Klappe mit bis zu 30 ASCII - Zeichen.

**SCPTinstallDate**

Funktion:  
Datum und Uhrzeit der Installation des Knotens im LON<sup>®</sup>-Netz.

**SCPTlocation**

Funktion:  
Beschreibung des physikalischen Ortes des LON<sup>®</sup>-Moduls mit bis zu 30 ASCII - Zeichen.

**SCPTmaintDate**

Funktion:  
Datum und Uhrzeit der letzten Wartung oder Inspektion der Klappe und/oder des Antriebes.

**SCPTzoneNum**

Funktion:  
Hier kann der Anwender eine Zonennummer eintragen, welche Rückschlüsse auf die Lage des LON<sup>®</sup>-Moduls zulässt.

**SCPTmanfDate**

Funktion:  
Hier kann das Erstelldatum der Software des LON-WA1/PL2 abgelesen werden (unveränderlich).

**SCPToemType**

Funktion:  
Anzeige des OEM-Typs (unveränderlich).

**SCPTdevMajVer**

Funktion:  
Anzeige der Software-Version des LON-WA1/PL2 Versionsstand.

**SCPTdevMinVer**

Funktion:  
Anzeige der Software-Version des LON-WA1/PL2 Revisionstand.

## 4. Beschreibung Plug-In

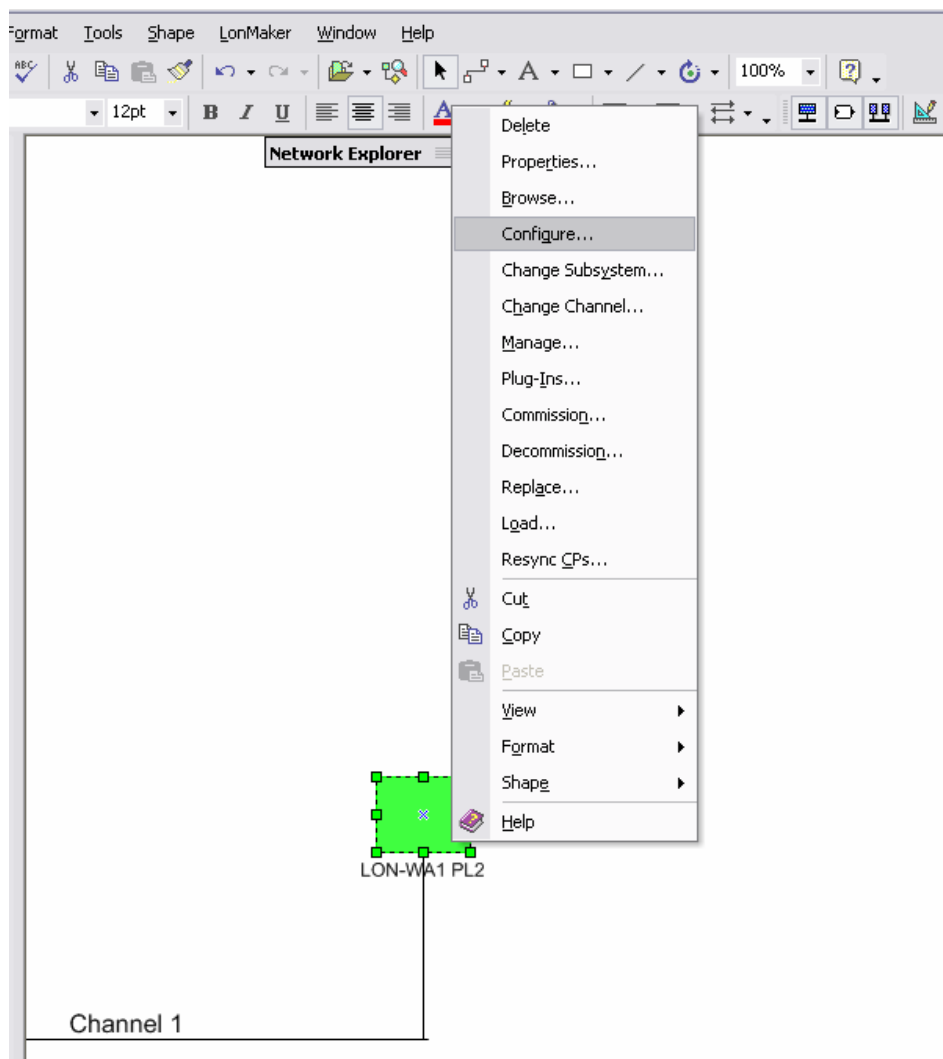
Das Plug-In TROX LON-WA1PL2\_01 verfügt insgesamt über sieben Kartenreiter. Eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Kartenreiter finden Sie im Kapitel 4.2.

### 4.1 Starten Plug-In

Das Plug-In wird im Netzwerkmanagementtool LonMaker™ über das jeweilige *Device* gestartet. Dazu wählt man mit der Maus den Knoten an und über die rechte Maustaste kann der Menüpunkt „Configure“ gestartet werden.

Das Plug-In wird für jeden einzelnen LON<sup>®</sup>-Knoten neu gestartet, d.h. über das Plug-In erhält man Zugriff auf den jeweils aktuellen Knoten.

Es sollte gleichzeitig nur ein Plug-In geöffnet sein.



TROX GmbH

Heinrich-Trox-Platz  
47504 Neukirchen-Vluyn  
Phone +49(0)2845-202-0  
Fax +49(0)2845-202-265  
http://www.trox.de  
e-mail: trox@trox.de

**TROXNETCOM – LON-WA1/PL2**  
Benutzerhandbuch Plug-In

**4.1.1 Beschreibung der Kartenreiter**

In den nächsten Kapiteln werden die einzelnen Kartenreiter und deren Funktion im Detail beschrieben.

**4.1.2 Kartenreiter „Main“**

Auf dem Kartenreiter „Main“ wird festgelegt, ob es sich bei der angeschlossenen Klappe um eine Brandschutzklappe, oder eine Entrauchungsklappe handelt. Außerdem kann der OEM-Typ, das Herstellungsdatum, die Versionsnummer und der aktuelle Zustand des *Pulse* abgelesen werden.

**4.2.1.1 Damper Type**

- BSK / EK

Hier wird festgelegt, ob es sich bei der angeschlossenen Klappe um eine Brandschutzklappe (BSK), oder eine Entrauchungsklappe (EK) handelt.

**4.2.1.2 OEM-Type**

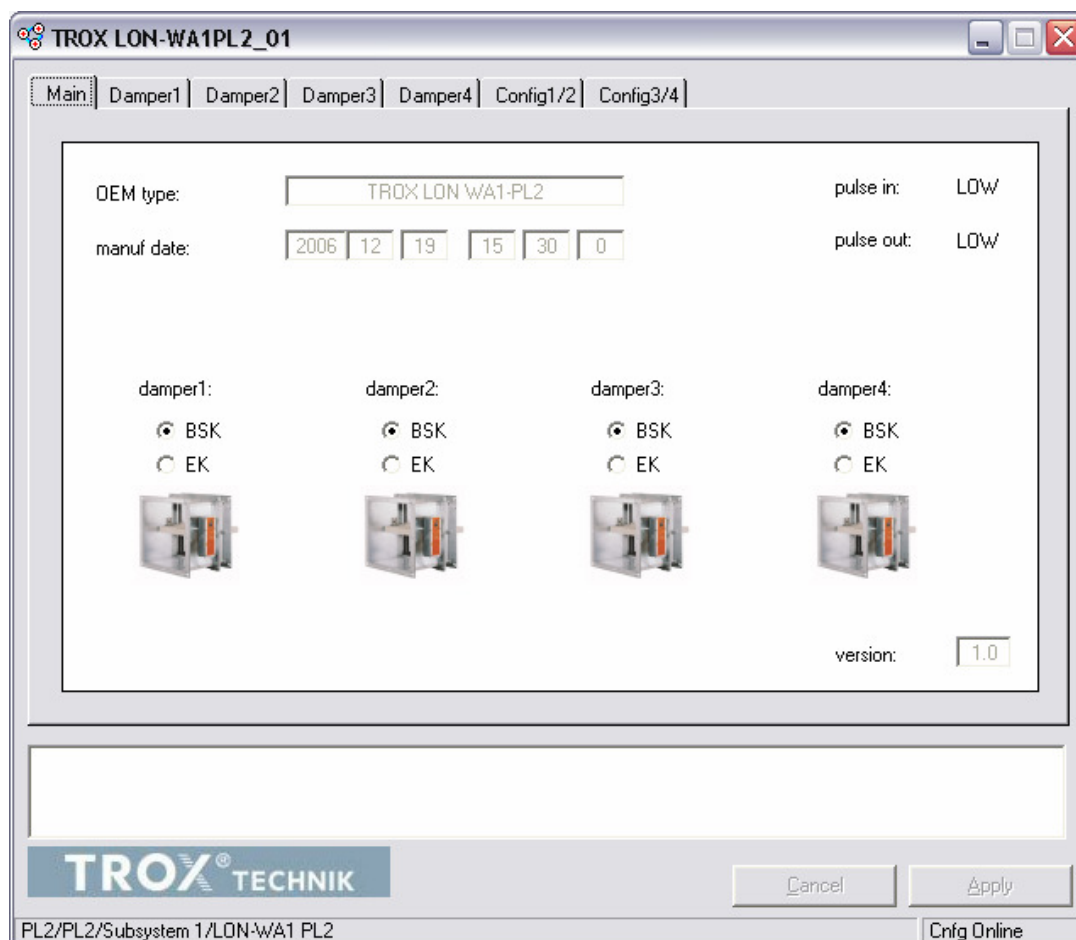
Anzeige des OEM-Typs.

**4.2.1.3 Manuf Date**

Hier kann das Erstellungsdatum der Software des LON-WA1/PL2 abgelesen werden.  
Format: JJJJ, MM, TT, HH, MM, SS

**4.2.1.4 Pulse In/Out**

Pulse In/Out dient zur Überprüfung eines LON<sup>®</sup>-Netzwerkes.  
Die Anzeige Pulse (In/Out) „Low“ bedeutet Wert 0. Dementsprechend bedeutet „High“ Wert 1.



TROX GmbH

Heinrich-Trox-Platz  
47504 Neukirchen-Vluyn  
Phone +49(0)2845-202-0  
Fax +49(0)2845-202-265  
http://www.trox.de  
e-mail: trox@trox.de

**TROXNETCOM – LON-WA1/PL2**  
Benutzerhandbuch Plug-In

**4.2.2 Kartenreiter „Damper1“**

Auf dem Kartenreiter „Damper1“ können verschiedene Zustände der Brandschutz- bzw. Entrauchungsklappe abgelesen werden.

**4.2.2.1 Inputs**

- **ActuDrive (Rot/Grün/Gelb/Grau):** Hier kann anhand der Farbe abgelesen werden, ob ein Befehl zum Schließen der Klappe am Eingang vorliegt. Folgende Werte können angezeigt werden:

Farbe	Bedeutung
Rot	Signal in die <i>Fire Position</i> zu fahren.
Grün	Signal in die <i>Normal-Position</i> zu fahren
Gelb	Signal in die <i>Normal-Position</i> zu fahren
Grau	LON-WA1/PL2 offline

- **FireChain (active/inactive):** Der Input/Output *FireChain* kann ein Signal bei Verkettung von der ersten bis zur letzten Klappe durchreichen, löst diese aber nicht aus. Im Brandfall, also wenn der Input *FireChain* oder der Output *ActuPosn* auf FIRE gehen, fällt das Relais FC ab. Damit kann z. B. eine Lüftungsanlage abgeschaltet werden.
- **FT-Test (active/inactive):** Mit Hilfe dieser Eingangsvariablen kann über eine Leitebene ein Klappenfunktionstest ausgelöst werden. Dabei werden die Klappen in die *Fire-Position* gefahren. Im Falle eines Tests, wird *active* angezeigt, andernfalls *inactive*. Wird jedoch ein Test über den Testtaster direkt am LON-WA1/PL2 ausgeführt, so wird dies nicht an dieser Stelle angezeigt (Anzeige *inactive*).

**4.2.2.2 Outputs**

- **ActuDriveFb (Rot/Grün/Gelb/Grau):** Die Outputvariable *ActuDriveFb* gibt den Zustand der Inputvariablen *ActuDrive* aus. Das Signal kann auf diese Weise weitergeleitet werden. Farbwerte siehe Input *ActuDrive*.
- **ActuPosn (Rot/Gelb/Grün/Grau):** Gibt den aktuellen Zustand der Klappe wieder. Folgende Werte können angezeigt werden:

Farbe	Bedeutung
Rot	<i>Fire Position</i>
Grün	<i>Normal-Position</i>
Gelb	<i>Null-Position</i> (zwischen <i>Normal</i> und <i>Fire</i> )
Grau	LON-WA1/PL2 offline

- **FireChain (active/inactive):** Siehe Input *FireChain*.
- **FT-Test (active/inactive):** Mit Hilfe dieser Ausgangsvariablen kann über eine Leitebene abgelesen werden, ob ein Klappenfunktionstest aktiv ist. Dabei ist es egal, ob die Testfunktion über den Eingang FT-Test, oder direkt am LON-WA1/PL2 über den Testtaster ausgelöst wurde.

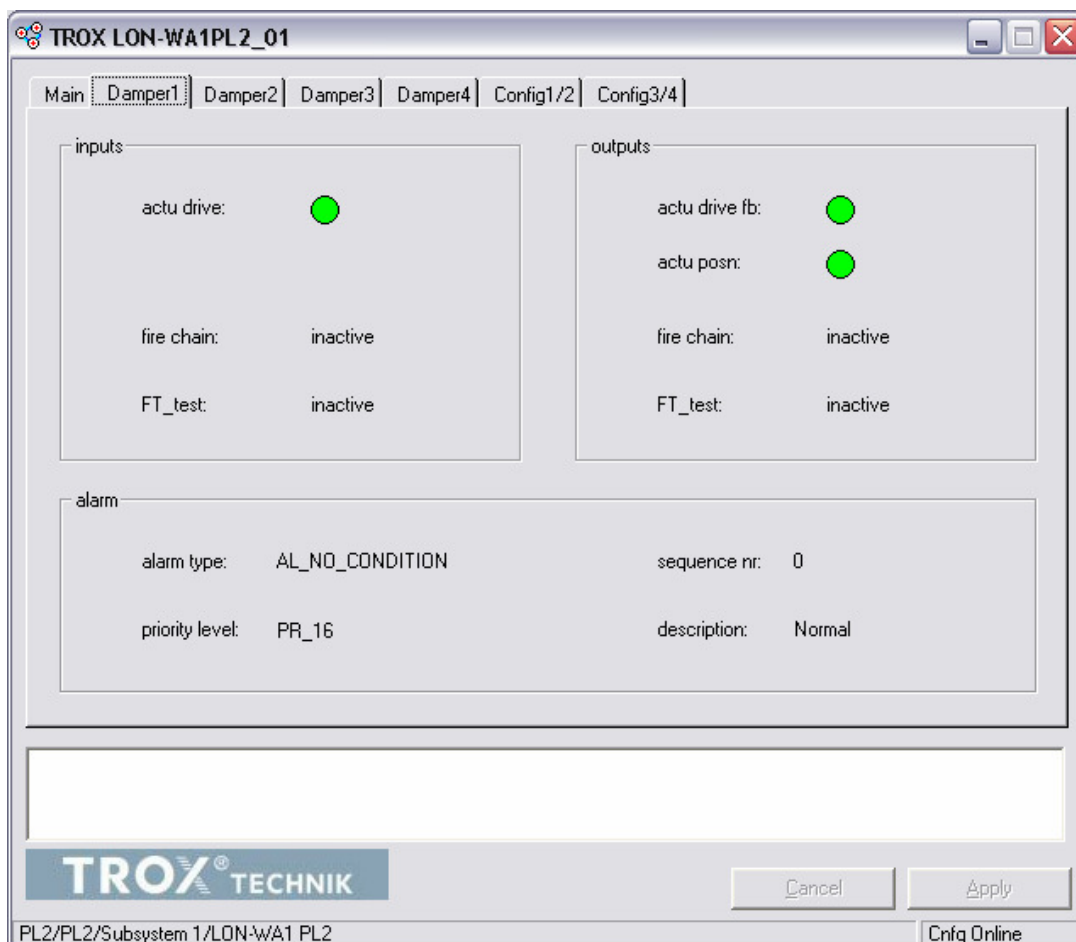
Value	Bedeutung
Active	Klappenfunktionstest wird ausgeführt
Inactive	Klappenfunktionstest wird nicht ausgeführt

**4.2.2.3 Alarm**

- **AlarmType:** An dieser Stelle werden Standard-Alarm-Meldungen ausgegeben.
- **PriorityLevel:** Hier wird die Priorität des aktuellen Alarms ausgegeben.
- **SequenceNr.:** Diese fortlaufende Zahl gibt an, wie viele Alarmmeldungen das LON-WA1/PL2 seit dem Start/Reset hatte. Sie dient somit als Alarmhistorie, die es ermöglicht festzustellen, ob alle Alarme ordnungsgemäß gemeldet wurden.
- **Description:** An dieser Stelle wird eine Beschreibung des jeweiligen Alarms ausgegeben.

**4.2.3 Kartenreiter „Damper2, Damper3, Damper4“**

Diese Kartenreiter beinhaltet die gleichen Funktionen wie der Kartenreiter „Damper1“. Hier können die Werte für die zweite, dritte oder vierte BSK bzw. EK abgelesen werden. Funktionen: Siehe Kapitel **4.2.2**



#### 4.2.4 Kartenreiter „Config1/2“

##### 4.2.4.1 Damper1

- **MaxRcvTime (sek):** Dieser Parameter definiert innerhalb welcher Zeit der Eingang *nviActuDrive* angesprochen werden muss. Bleibt die Aktualisierung des Einganges aus, fährt die Klappe in die Fire-Position und die Ausgangsvariable *nvoAlarm2* gibt den Alarmtyp *AL\_ERROR* aus. Wird ein Wert von 0 Sekunden eingetragen, erfolgt keine Überprüfung.
- **MaxSendTime (sek):** Dieser Parameter definiert, in welchem Zeitintervall die Ausgangsvariable *nvoActuPosn* zyklisch übertragen wird. Eine Definition  $<5$  Sekunden schaltet diese Funktion ab.
- **TestHoldTime (sek):** Dieser Parameter gibt an, wie lange bei einem Testlauf, der über die Variable *nviFT\_Test* ausgelöst wurde, die Testbedingung aktiv bleiben soll, bevor die Klappe wieder durch die Variable *nviActuDrive* in die *Normal-Position* gebracht werden kann.
- **DriveTime (sek):** Dieser Parameter gibt an, welche Zeit die Klappe maximal benötigt, um von der Fire-Position in die Normal-Position zu fahren. Benötigt die Klappe eine längere Zeit als angegeben, wird sie wieder in die Fire-Position zurückgefahren und die Ausgangsvariable *nvoAlarm2* gibt den Alarmtyp *AL\_FIR\_MONITOR\_COND* aus.

TROX GmbH

Heinrich-Trox-Platz  
47504 Neukirchen-Vluyn  
Phone +49(0)2845-202-0  
Fax +49(0)2845-202-265  
http://www.trox.de  
e-mail: trox@trox.de

**TROXNETCOM – LON-WA1/PL2**  
Benutzerhandbuch Plug-In

Wird ein Wert von 0 Sekunden eingetragen, erfolgt keine Überprüfung.

- **OffTime (sek):** Dieser Parameter gibt an, welche Zeit die Klappe benötigt, um von der Normal-Position in die Fire-Position zu fahren. Benötigt die Klappe eine längere Zeit als angegeben, gibt die Ausgangsvariable *nvoAlarm2* den Alarmtyp AL\_FIR\_MONITOR\_COND aus. Wird ein Wert von 0 Sekunden eingetragen, erfolgt keine Überprüfung.
- **ActuatorType:** Beschreibung des angeschlossenen Klappenantriebs mit bis zu 30 ASCII - Zeichen.
- **ZoneNr:** Hier kann der Anwender eine Zonennummer eintragen, welche Rückschlüsse auf die Lage des LON<sup>®</sup>-Moduls zulässt.
- **Location:** Beschreibung des physikalischen Ortes des LON<sup>®</sup>-Moduls mit bis zu 30 ASCII - Zeichen.
- **InstallDate:** An dieser Stelle kann der genaue Zeitpunkt der Installation des Knotens im LON<sup>®</sup>-Netz eingetragen werden.
- **MaintDate:** An dieser Stelle kann der genaue Zeitpunkt der letzten Wartung/Inspektion der Klappe und/oder des Antriebes angegeben werden.

**4.2.4.2 Damper2**

Hier können Werte für eine zweite BSK eingetragen werden.  
Funktionen siehe Punkt 4.2.4.1.

TROX GmbH

Heinrich-Trox-Platz  
47504 Neukirchen-Vluyn  
Phone +49(0)2845-202-0  
Fax +49(0)2845-202-265  
http://www.trox.de  
e-mail: trox@trox.de

**TROXNETCOM – LON-WA1/PL2**  
Benutzerhandbuch Plug-In

**4.2.5 Kartenreiter „Config 3/4“**

Diese Kartenreiter beinhaltet die gleichen Funktionen wie der Kartenreiter „Config 1/2“. Hier können die Werte für die dritte und vierte BSK bzw. EK eingestellt werden. Funktionen: Siehe Kapitel 4.2.4

